

Federf. Stadamt: Referat Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Bürgermeister Roland	05.06.2008	

öffentliche Sitzung

Betrifft:
Potenzialflächen für Gewerbe und Industrie

Begründung:
(ggf. zusätzlich)

Die Frage der Verfügbarkeit von Industrie- und Gewerbeflächen sowohl in der eigenen Gemeinde als auch im regionalen Umfeld des eigenen Standortes ist für die wirtschaftliche Entwicklung einer Kommune von zentraler Bedeutung.

Um hier zu einem entsprechenden aktuellen Überblick zu kommen, hat es die Wirtschaftsförderung Metropole Ruhr auf der Grundlage des AGIS-Geoinformationssystems übernommen, eine Flächenauswertung für das Gebiet des Kreises Recklinghausen und der kreisfreien Stadt Bottrop vorzunehmen.

Hierbei handelt es sich im Grundsatz um eine Realnutzungskartierung mit einer anschließenden Zusammenfassung und Kategorisierung der vorgefundenen Flächen und ihrer Grundstücksgrößen.

Die Erhebung erfüllt noch nicht die Ansprüche an ein Gewerbeflächenmonitoring, das detailliert auf die Flächenverfügbarkeit, die Eignung für bestimmte Nutzungstypen, besondere Vermarktungskonditionen oder –restriktionen eingeht.

Vor diesem Hintergrund wird in Teilen der beteiligten Städte eine Diskussion darüber geführt, inwieweit die erhobenen Daten im Hinblick auf die vorgenannten Parameter noch weiter interpretiert werden müssen.

Die Verwaltung ist aber dennoch der Meinung, dass die Auswertung geeignet ist, aktuelle Anhaltspunkte zur Gewerbeflächensituation in der Stadt Gladbeck und der umliegenden Region zu geben. Zudem wird die Notwendigkeit interkommunaler Zusammenarbeit bei der Situationsanalyse, der Flächenentwicklung und der -vermarktung deutlich.

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Die Verwaltung wird hierzu in der Sitzung Auszüge aus dem Entwurf der Studie der Wirtschaftsförderung Metropole Ruhr präsentieren. Um den Überblick über die regionale Gewerbeflächensituation zu komplettieren, wird sie über erste gewonnene Erkenntnisse aus der regionalen Zusammenarbeit im Kooperationsraum Essen / Gelsenkirchen / Herne / Bottrop / Gladbeck berichten.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: zur Verfügung nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister

- Roland -

In der Sitzung des

Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am 05.06.2008 (öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: